

Verlag August Hoffmann, Leipzig-R.

Ⓩ In 5. Auflage erschien soeben:

Der Fuchsmajor für Deutschlands Studentenschaft.

Preis 1 *M* ord., 33 1/3 % u. 7/6.

Geschichte des deutschen Studentenlebens, der akademischen Verbände, der farbentragenden und nicht farbentragenden Korporationen an den Universitäten, Technischen, Tierärztlichen und Landwirtschaftlichen Hochschulen, an den Berg- und Forstakademien.

Künftig erscheinende Bücher.

Ⓩ In einigen Tagen erscheint in unserm Kommissionsverlage:

Chronik der Hauptstadt Mannheim

II. Jahrgang • 1901

herausgegeben im Auftrage des Stadtrats
von Dr. Friedrich Walter.

Preis geb. 2 *M* 50 Ⓢ ord. mit 30 %.

Das Buch ist vornehm ausgestattet, 21 Bogen stark, gr. 8°. mit zahlreichen Abbildungen versehen.

Ausführliche Prospekte gratis.
Wo begründete Aussicht auf Absatz, auch in mäßiger Anzahl à cond.

Mannheim. Jul. Hermann's Buchh.



Duncker & Humblot, Leipzig.

Ⓩ

Demnächst versenden wir:

Staats- und socialwissenschaftliche Forschungen,

hrsg. von Gustav Schmoller:

XXI. 5. Die deutsch-spanischen Handelsbeziehungen.

Von
Max Westphal. Etwa 6 Bogen.
Preis etwa 2 *M* 20 Ⓢ.

XXI. 6. Der Lübecker Schoss

bis zur Einführung der Reformation.
Von J. Hartwig. Etwa 14 Bogen.
Preis etwa 5 *M*.

Wir bitten zu verlangen.

Duncker & Humblot.

J. C. C. Bruns' Verlag in Minden i. W.

Ⓩ Es liegt fertig zum Versande und erscheint demnächst:

Jean Richepin Cesarine

Uebersetzt von L. Heinz.

Ein Band Oktav in eleganter Ausstattung.

— Broschiert 2 *M* 50 Ⓢ; gebunden 3 *M* ord. —

Jean Richepin hat bisher nur in einigen kleinen Schöpfungen Eingang in die deutsche Literatur gefunden. So darf der Versuch als berechtigt erscheinen, ihn auch einmal in einem grösseren Werke dem deutschen Lesepublikum darzubieten.

Cesarine ist ein durch und durch eigenartiges Buch. Das ist nicht der Roman im landläufigen typischen Sinne, das ist eine gewaltige, dramatischen Schwung atmende Schöpfung voll tiefer dichterischer Kraft. Richepin, der Parnassien, zeigt sich auch in diesem Buche als ein Aussergewöhnlicher, als Einer, der über alle Mittel verfügt, um starke seelische Wirkungen hervorzubringen. Auf dem Hintergrunde der blutigen Ereignisse des deutsch-französischen Krieges, inmitten der glänzenden Schilderung des Zusammenbruchs der französischen Armee erhebt sich die Geschichte dieses Buches. Aber es sind doch in erster Linie die feinen vertieften Charaktere, die uns an dem Buche fesseln, und vor allem ist es diese Cesarine, die uns in ihren Bann zieht; eine ganz ungewöhnliche Persönlichkeit, ebenso ungewöhnlich, wie die Ereignisse, die sich um sie gruppieren. Richepin hat seine ganze künstlerische Kraft auf die Gestaltung dieser Heldengestalt verwandt, die ganz ausserhalb des Alltäglichen steht und die auch in ihrer Liebe das Grosse und Starke ihrer Persönlichkeit zu ergreifendem Ausdruck bringt.

Das Buch bildet für feinsinnige Leser und Freunde französischer Literatur zweifellos eine willkommene Gabe. Leihbibliotheken seien besonders auf diese fesselnde, anziehende Lektüre aufmerksam gemacht.

Ein Probeexemplar mit 50 % Rabatt.

Zettel anbei. Bitte eiligst zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Minden i. W., 6. Februar 1903.

J. C. C. Bruns' Verlag.

A cond. und fest 30 %, bar mit 40 % und 11/10, 22/20.
Zur Probe mit 50 %.